



Ulrichskirche

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden

März bis Juni 2024

Liebe Leserinnen und Leser!

Ostern – Mitten im Leben

Was bedeutet Ihnen Ostern? Ostern meint Auferstehung. Für die einen ist das ein Glaubenssatz, für andere ist das nur eine leere Behauptung der Christen oder eine veraltete Weltanschauung. Aber es geht dabei doch um unser Leben! Denn der Glaube an die Auferstehung meint das Leben vor dem Tod. Auferstehung mitten im Leben! Das muss es geben. Damit unser Leben nicht zu einem abgekarteten Spiel verkommt. Damit diese Welt nicht zum Teufel geht. Schon der Apostel Paulus spricht davon: „...wie **Christus auf-erweckt wurde von den Toten ... so**

sollen wir auch in einem neuen Leben wandeln.“ (Röm 6,4)

Und das gibt es, allem Anschein und allen schlechten Nachrichten zum Trotz: Menschen stehen auf, beginnen zu reden, obwohl sie eigentlich den Mund halten sollen. Sie gehen neue Wege, obwohl man sie davon abhalten will. Sie organisieren sich, wo Unterwerfung gefordert ist. Sie tun das Neue, Unerwartete, obwohl man ihnen beigebracht hat sich anzupassen und einfach zu funktionieren. Sie vertrauen auf die Kraft des Guten, auch wenn sie da-

bei manchmal den Kürzeren ziehen. Sie glauben an die Liebe, auch wenn sie schon oft enttäuscht worden sind. Es wird nicht immer gelingen. Aber wenn es geschieht, dann wird das wie Ostern sein, wie die Auferstehung der

Toten. Nicht irgendwann, sondern hier und heute. Mitten im Leben! Ich wünsche Ihnen diese mutmachende Ostererfahrung in Ihrem Leben!



ForuM-Studie – Wort des Landesbischofs

Am 25. Januar wurde in Hannover die unabhängige Studie zur sexualisierten Gewalt in der Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) öffentlich vorgestellt. Viele Medien haben darüber berichtet. Die Kritik an der Evangelischen Kirche ist groß und berechtigt. Dass wir gegenüber den Betroffenen so versagt haben, schmerzt und erschüttert mich. Ich habe zusammen mit Synodalpräsidentin Sabine Foth und mit Betroffenen die Präsentation der ForuM-Studie im Livestream angeschaut.

„Wir möchten von unserer Kirche gesehen und gehört werden und als Teil dieser Kirche verstanden sein“, so die Betroffenen im Gespräch mit mir.

Ich bitte: Tragen Sie Ihren Teil dazu bei, dass bei sexualisierter Gewalt nicht weggesehen wird oder Meldungen überhört werden. Und ebenso, dass Betroffene nicht ausgegrenzt werden.

Zwei Felder gehen wir jetzt an: 1. Das bereits beschlossene Gewaltschutzgesetz wird mit der Beteiligung Betroffener und unter Berücksichtigung der

Studie auf allen Ebenen konsequent umgesetzt. 2. Die theologischen Fragestellungen, die der Aufarbeitung und der Prävention im Wege standen und stehen, werden weiterbearbeitet.

Der Vorwurf einer nicht vollständigen Bereitstellung der Akten hat uns überrascht. Weder die Forschungsgruppe noch die EKD hat auf dieses Problem im Vorfeld hingewiesen. Es war auch keine Anforderung, die an die Landeskirchen gestellt wurde. Dennoch wurden bei uns alle Personalakten des Pfarrdienstes der Landeskirche nach dem Vier-Augen-Prinzip sorgfältig gesichtet und gründlich ausgewertet. Disziplinarakten sind in unserer Landeskirche Teil der Personalakten. Die Forschungsgruppe hatte vollumfänglich Zugang zu den Inhalten. Weitere und vertiefte Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der landeskirchlichen Homepage (www.elk-wue.de).

Es grüßt Sie

und wünscht Gottes Segen

Ihr Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl

Wir wollen mit Dir einen neuen Aufbruch wagen!

Liebe Gemeinde, wir wollen in diesem Jahr mit einem neuen Format ein weiteres Angebot in unserer Kirchengemeinde ins Leben rufen. Am **Mittwoch 5. Juni 2024 um 19.30 Uhr wird dazu die Auftaktveranstaltung im Ev. Gemeindehaus stattfinden.**

Hierfür konnten wir den „**Bibelraucher**“ **Wilhelm Buntz** als Vortragenden gewinnen. Wir planen das Ganze mit einem Vesper zu ergänzen und in geselliger Runde einzuleiten. Schon jetzt herzliche Einladung zu diesem Abend!

Gemeindebeitrag 2023

Ganz herzlichen Dank für Ihren Gemeindebeitrag, den Sie für die Verbesserung unserer Medienausstattung in Kirche und Gemeindehaus, sowie zur Renovierung des Gemeindehauses der Kreuzkirche gespendet haben. Bis Jah-

resende 2023 gingen 11.237,50 € bei der Kirchenpflege ein.

Wir freuen uns über diesen besonderen Beweis der Verbundenheit mit den Aufgaben unserer Kirchengemeinde!

Gottesdienst-Beginn

Bitte merken Sie vor, dass **ab Palmsonntag, dem 24. März** unsere Gottesdienste – auch Kindergottesdienste – wieder um **9.30 Uhr** beginnen!

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Einmal im Monat laden wir Sie herzlich ein, nach dem Gottesdienst noch etwas zu Verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Der nächste Kirchenkaffee soll am **14. April** stattfinden.

Visitation in Pflugfelden und der Weststadt 2024

In diesem Jahr werden die beiden Kirchengemeinden Pflugfelden und Weststadt gemeinsam von Dekan Werner und Schuldekan Löw visitiert. Die Visitationsordnung unserer Landeskirche legt fest: Die Visitation ist ein kirchenleitendes Instrument, das nachfragt, „ob das Evangelium auftragsgemäß und gegenwartsbezogen verkündet, der Dienst der Liebe an jedermann getan wird und ob dies im Rahmen der Ordnung der Landeskirche geschieht.“ (Württ. Visitationsordnung). Dazu werden die Kirchengemeinden der württembergischen Landeskirche alle acht Jahre durch Dekan/in und Schuldekan/in visitiert (Hauptvisitation).

Da wir in Pflugfelden gleichzeitig mit der Weststadt im Gespräch über eine anstehende Fusion sind, wird mit der gemeinsamen Visitation die gegenseitige Wahrnehmung unserer Gemeinden gefördert und wir gehen erste Schritte miteinander.

Dekan Werner schreibt

zur Zielsetzung der Visitation:

*Ziel der Visitation ist es, die Leitungsgremien der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchlichen Einrichtungen in der Wahrnehmung ihres Verantwortungsbereichs und in ihrer Aufgabe als Kirchenleitung innerhalb ihrer Zuständigkeiten zu stärken. Angesichts der Herausforderungen, vor denen Gemeinden und Pfarrer*in-*

nen stehen, und der dadurch verursachten tiefgreifenden Veränderungen der Arbeit und des kirchlichen Lebens vor Ort, verstehen sich die Visitationen im Kirchenbezirk Ludwigsburg als wertschätzend wahrnehmende Wegbegleitung und werden entsprechend angelegt. Die mit der Visitation ebenfalls verbundene Aufgabe der Aufsicht wird dadurch nicht eingeschränkt.

Dabei gilt: „Weniger ist mehr“. An die Stelle einer umfassenden Feststellung und Würdigung der kirchlichen Arbeit tritt das gemeinsame Hinschauen auf

- die **besonderen Herausforderungen**, vor denen Gemeinde und Pfarramt jetzt und in Zukunft stehen und die dafür zur Verfügung stehenden Ressourcen
- **Veränderungsprozesse** und deren Gestaltung: Was hat sich verändert? Was verändert sich? Was wird sich verändern?
- Mögliche oder bereits verwirklichte Partnerschaften, **Netzwerke** und Kooperationen („Kirche mit anderen“)
- das die Gemeinde prägende **Profil und die Frage** „Wie können und wollen wir künftig Kirche sein?“

Mit einer gemeinsamen **Auftaktveranstaltung am 19. März 2024 um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus Pflugfelden, zu der auch die Gemeinden recht herzlich eingeladen sind**, beginnt

die Visitation. An diesem Abend werden wir unsere beiden Gemeinden in den Blick nehmen. Uns gegenseitig an unserem Profil Anteil geben und schon die Herausforderungen, die anstehen in den Blick nehmen.

Danach wird ein Gemeindeleitungsbericht erstellt und Dekan und Schuldekan besuchen die Gemeinden. Gottes-

dienstbesuche, Unterrichtsbesuche im Konfirmanden- und Schulunterricht, Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören zu diesem Teil der Visitation.

Am 26. Juni wird in einer gemeinsamen Sitzung der beiden Kirchengemeinderäte mit Dekan und Schuldekan die Visitation abgeschlossen.

Aufruf zur „Anmeldung zur Jubelkonfirmation“ Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnaden - Konfirmation

Herzliche Einladung an alle, die vor 50, 60, 65 oder 70 Jahren in unserer Stadt oder anderswo konfirmiert wurden.

Herzliche Einladung auch an alle, die nicht in Ludwigsburg konfirmiert wurden, aber hier wohnen und Gemeindeglieder sind.

Auch Sie sind herzlich eingeladen zum

**Festgottesdienst am 24. März 2024
um 11.00 Uhr in der Stadtkirche.**

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Pfarrerin Kerstin Hackius wird mit Ihnen den Gottesdienst feiern.

Bitte melden Sie sich im Dekanatamt Ludwigsburg,
Telefon 07141 9542-131; E-Mail:
Dekanatamt.Ludwigsburg@elkw.de.

Aufgrund der Datenschutzbestimmungen kennt die Kirche die Namen und

aktuellen Adressen der Jubel-Konfirmanden nicht, und so bitten wir um selbständige Weitergabe des Festtermins innerhalb der Konfirmationsjahrgänge.

Sobald Sie sich angemeldet haben, werden wir Ihnen das nähere Programm zukommen lassen. Bisher war es so, dass die Jubelkonfirmanden so weit möglich miteinander eingezogen sind. Im Anschluss laden wir Sie als Stadtkirchengemeinde und Gesamtkirchengemeinde auf ein Gläschen zum Anstoßen gerne ein.

Die Verantwortung für ein weiteres Tagesprogramm liegt bei den ehemaligen Konfirmationsgruppen selbst.

**Evang. Dekanatamt Ludwigsburg
Kerstin Hackius,
Pfarrerin Stadtkirche**

Treffpunkt Senioren am 11. März 2024

„Oma – ich brauch Geld“ so tönt es aus dem Telefon, wenn mit dem Enkeltrick versucht wird, ältere Menschen, um Geld zu betrügen. Mit immer neuen Maschen und Tricks wird gearbeitet, um besorgte Eltern und Großeltern um ihr Ersparnis zu erleichtern. Wie hier gearbeitet wird und wie man sich schützen kann, werden zwei Schauspielerinnen

an diesem Nachmittag uns zeigen. Dieser Treffpunkt wird in Zusammenarbeit mit dem **KreisSeniorenRat Ludwigsburg e.V.** gestaltet.

Beginn ist wieder um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Eine gemütliche Kaffeerunde und freier Eintritt sind selbstverständlich.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!



Treffpunkt Senioren am 22. April 2024

An diesem Nachmittag ist die **Ev. Telefonseelsorge Stuttgart e.V.** in unserem Treffpunkt zu Gast. Eine Mitarbeiterin wird uns von dieser sehr wichtigen Arbeit berichten. Mehr als 13.000 Gespräche und Hunderte von Mails und Chats von Menschen in Krisen werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jährlich geführt und bearbeitet. Diesen 24 Stunden Dienst machen

qualifizierte Ehrenamtliche, die speziell für Krisengespräche ausgebildet sind. Wir bekommen Einblicke in die Gründe von Krisen und wie wir hilfreich damit umgehen.

Der Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Pflugfelden, wie immer gibt es Kaffee und Kuchen, der Eintritt ist frei!

Treffpunkt Senioren 13. Mai 2024

Pfarrerin Christina Hörnig ist im Kirchenbezirk Ludwigsburg die Beauftragte für die Arbeit des Gustav-Adolf-Werks Württemberg (GAW). Unter dem Motto: „**Weltweit Gemeinden helfen**“ hilft es evangelischen Gemeinden, die in der Diaspora leben mit Spenden. In Pflugfelden unterstützen die Konfir-

manden in jedem Jahr mit ihrer „Konfirmandengabe“ diese Arbeit. Pfarrerin Hörnig berichtet an diesem Nachmittag über das Jahresprojekt des GAW, die Frauenarbeit im Baltikum.

Der Treffpunkt startet um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Pflugfelden mit Kaffee und Kuchen bei freiem Eintritt!



Kammerchor der
Ulrichskirche Pflugfelden



28. April 2024 | Beginn 11 Uhr
Ev. Gemeindehaus Pflugfelden

Die Motten – und weitere Tiere
freuen sich auf ein tolles Frühlingskonzert

EINTRITT FREI –
WIR FREUEN UNS
ÜBER EINE SPENDE



Rückblick auf das Übernachtungsfest der Kinderkirche – ein Licht im Dunkeln

Anfang November trafen sich ca 20 Kinder im Gemeindehaus, um das Leben des Sankt Martin besser kennenzulernen.

Sie sangen gemeinsam Lieder, hörten Geschichten rund um den Soldaten, der sein Leben grundlegend änderte, um Gott und den Menschen zu dienen. Einer der Höhepunkte war am Abend das Herstellen eines eigenen Lichtes – einer

Fackel. Nach Nachtwanderung und Sankt Martin Film waren alle müde und legten sich auf den Luftmatratzen im Untergeschoss des Gemeindehauses zum Schlafen. Am nächsten Tag feierten die Kinder nach dem Frühstück noch einen gemeinsamen Gottesdienst mit Start in der Kirche zum Thema Teilen, bevor alle wieder nach Hause gingen.

Weitere Aktionen der Kinderkirche bis Ostern:

Wir werden am Sonntagnachmittag, 17. März, gemeinsam den Ostergarten besuchen (Anmeldungen in der Kinderkirche), an Palmsonntag in der Kinderkirche frühstücken und haben vor, einen gemeinsamen Gottesdienst an Ostersonntag in der Kirche besonders zu gestalten.

Die Kinderkirche findet immer parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus statt, alle Kinder von 3-14 Jahren sind in der Kinderkirche und bei den Aktionen herzlich willkommen und können einfach dazu stoßen! Euer Kiki-Team



Herzliche Einladung zum Kindertag am Samstag, 23. März, 14.00 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus

Alle Kinder von 6-10 Jahren sind wieder ins Gemeindehaus eingeladen zum Kindertag. Von 14.00 bis 16.30 Uhr werden wir gemeinsam singen, eine Geschichte hören und dann in Gruppen spielen, basteln, rätseln und verspern. Lasst euch überraschen! Mit 2 Euro seid ihr dabei!

Anmeldungen werden wie immer in der Grundschule verteilt. Das Vorbereitungsteam freut sich schon auf euch!!

Konfirmation am 5. Mai 2024 in der Ulrichskirche

*Luca Altmann, Nolann Barbier,
Hannah Cañón Boegel, Louis Gardow,
Emily Haug, Ludwig Hirsch,
Mia Höhm, Tim Kust, Helene Lerz,
Till Noller, Noah Di Novi, Lukas Paul,
Marc Zwirner*



Unsere Segenswünsche begleiten diese jungen Menschen, damit sie ihre eigene Einstellung zum christlichen Glauben in ihrem Leben finden können.

Die **Anmeldung** der Konfirmanden zur Konfirmation 2025 wird nach den Osterferien erfolgen, dazu gibt es eine schriftliche Einladung.

MONATSSPRUCH MAI

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. 1 Kor 6,12 (L)

Muttertagsbasteln am Samstag, 11. Mai 2024

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Bastelnachmittag anbieten. Wir laden in das Gemeindehaus ein, um gemeinsam Muttertags-Geschenke zu basteln
Informationen dazu werden rechtzeitig über die Grundschule verteilt.



 Hoffnungsdraht
Tel. 071 41-2987087
www.hoffnungsdraht.de.vu

Wenn gute Worte fehlen...
ermutigende Worte zu jeder Zeit wählbar
wöchentlich neu

Muttertagskonzert des Kinderchors

am Sonntag, den 12. Mai 2024 um 14.30 Uhr lädt der Kinder- und Jugendchor der Ulrichskirche recht herzlich zum Muttertagskonzert in die Ulrichskirche Pflugfelden ein. Die Grup-

pen II bis IV freuen sich, wenn viele ZuhörerInnen kommen und den Muttertag mit Musik feiern. Sicherlich wird es auch das eine oder andere Lied speziell für die Mütter geben!

Liebe Gemeinde,

unsere Zeit als Kinderchorleiterinnen in der Gemeinde neigt sich dem Ende zu. Am Sonntag, 12. Mai 2024 wird das letzte Konzert unter unserer Leitung stattfinden. Der Abschied fällt uns nicht ganz leicht. Wir haben viele junge SängernInnen von klein auf begleiten dürfen, viele schöne Freizeiten und Konzerte gemeinsam bestritten, die schwere Coronazeit durchgestanden,.....aber es ist Zeit zu gehen.

Wir wollen uns bei Ihnen allen bedanken:

Den ChorsängerInnen Groß und Klein, die jeden Dienstag fleißig gekommen sind. ♪ Den Eltern, die unsere Arbeit unterstützt haben. ♪ Dem ORGA-Team, mit all den kreativen Ideen und Hilfen. ♪ Unseren eigenen Familien, dass ihr es ermöglicht habt, diese Arbeit tun zu dürfen und uns immer den Rücken gestärkt habt. ♪ Beate Hornek für das Mitdenken und Helfen über zwei Jahrzehnte hinweg. ♪ Herrn Pfarrer Haas für die Unterstützung und den Einsatz bei unseren vielen Ideen und Gedanken. ♪ Und dem Kirchengemeinderat, der immer hinter uns gestanden und an uns geglaubt hat. Vielen Dank! Es waren sehr wertvolle und wertschätzende Jahre! Viele Grüße, Christine Opaschowski und Maren Broghammer



Herzlichen Dank den Chorleiterinnen Christine Opaschowski und Maren Broghammer!

Die ganze Kirchengemeinde Pflugfelden und der Kirchengemeinderat mit Pfarrer Martin Haas möchten sich bei den beiden Leiterinnen ganz herzlich für die große und wichtige Arbeit bedanken, die sie in den letzten beiden Jahrzehnten geleistet haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen für ihre neuen Projekte! Um die Arbeit mit den

Kindern auch weiterhin fortführen zu können, sind wir intensiv mit der Suche nach einer Nachfolge beschäftigt. Wenn Sie jemanden kennen, der diese wichtige Aufgabe übernehmen könnte, melden Sie sich bitte im Pfarramt, bei Pfarrer Martin Haas oder sprechen Sie jemanden aus dem Kirchengemeinderat an, wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Offenes Singen

Wir laden alle Interessierten ein, am **12. April 2024 um 19 Uhr im Gemeindehaus** in fröhlicher Runde einige Lieder aus dem Wo-wir-dich-loben Gesangbuch besser kennenzulernen. Jede

Stimme, aber gerne auch Instrumente sind willkommen.

Getränke und Gebäck für einen gemütlichen Ausklang werden bereitstehen.

Beate Hornek und Steffi Käser

Lust auf einen ausgelassenen Sommer? Die Sommerfreizeiten und FTHs sind online!

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Ludwigsburg und der CVJM Ludwigsburg bieten auch 2024 zahlreiche attraktive Freizeiten in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 17 Jahren an. Ob zum Schnuppern in der Nähe, mit See, Bergen, Meer und bestem Programm... Deutschland, Österreich, Schweiz und Kroatien – es ist für alle etwas dabei. FTHs und Freizeiten sind für die Kids und Jugendlichen eine großartige Möglichkeit, einen tollen Sommer mit wertvollen Erfahrungen zu erleben, die sie auf so vielfältige Weise stärken. Spaß, Gemeinschaft, Lachen, Kreatives, Sportliches, Abenteuer, sich ausprobieren, Begegnung mit dem Glauben, neue Freundschaften, Selbstbewusstsein stärken, Musik, tolle Freizeit- und FTH-Teams...wer will da nicht dabei sein?



Bist du dabei???

27.07.-03.08.2024	7-10 Jahre
29.07.-09.08.2024	9-12 Jahre
27.07.-10.08.2024	11-13 Jahre
27.07.-07.08.2024	14-17 Jahre
29.07.-09.08.2024	7*-14 Jahre
26.08.-06.09.2024	7*-14 Jahre

*Mindestens 7 Jahre und vollendetes 1.Schuljahr

Alle Infos zu den Freizeiten und FTHs mitsamt Anmeldungen findet man online unter www.ejw-lb.de oder www.cvjm-ludwigsburg.de

Außerdem gilt: Am Geld soll eine Freizeitteilnahme für Ihr Kind nicht scheitern. Bitte rufen Sie uns gerne an!
Andrea Moses, (07141) 97 14 10 (CVJM) und 9542 820 (EJW)

MONATSSPRUCH JUNI Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet! Ex 14,13 (E)